

ANNAGARTEN

Der Traum vom eigenen Haus ist für viele Familien im Annagarten wahr geworden. Mit dem «Erschliessungsvorhaben Annagarten» hatte der Gemeinderat das Ziel verfolgt, Wohnraum für Familien zu schaffen und möglichst viele junge Familien nach Flawil zu holen. Nun liegt die Kreditabrechnung des Projekts «Erschliessungsvorhaben Annagarten» vor. Der Gemeinderat zeigt sich erfreut über den positiven Abschluss.

»» SEITE 3



STURMHOLZ NICHT VERBRENNEN

In diesem Jahr haben mehrere Stürme grosse Schäden in den Wäldern verursacht. Zehntausende von Bäumen wurden geknickt, gefällt oder entwurzelt. Die Luftreinhalteverordnung verbietet aber den Waldbesitzern, das Sturmholz direkt vor Ort zu verbrennen, da dies sehr viel gesundheitsschädigenden Feinstaub verursacht.

»» SEITE 13

BÜCHERKISTEN?!

Schülerinnen und Schüler der ersten Sekundarklassen befassten sich in ihrem Lektüreprojekt mit der gestalterischen Umsetzung eines Buches. Die von ihnen mit viel Kreativität gebastelten Bücherkisten können in der aktuellen Ausstellung in der Bibliothek bestaunt werden. Die Ausstellung ist bis 24. Februar während der Bibliotheksöffnungszeiten zu besichtigen.

»» SEITE 13

Weil Sie wissen,
was wir tun.



Jetzt Gönner werden: www.rega.ch

In Flawil gibt es fünf öffentlich zugängliche Defibrillatoren



Die grünen Kästen, in denen sich Defibrillatoren befinden, sind gut sichtbar und nachts beleuchtet.

FLAWIL Defibrillatoren können Leben retten. In der Gemeinde Flawil sind fünf öffentlich zugängliche Defibrillatoren, auch AED-Geräte genannt, verfügbar. Während der Badesaison befindet sich ein sechster beim Freibad Böden. Das Gemeinde- und Schulpersonal, das in unmittelbarer Nähe eines Defibrillators arbeitet, wurde geschult, damit es den Umgang mit dem Gerät besser kennt.

Dank des Einsatzes von Defibrillatoren können auch medizinische Laien zu Lebensrettern werden.

Beim Gemeindehaus, beim Lindensaal, bei der Sporthalle Botsberg, bei der Turnhalle Enzenbühl und bei der Turnhalle des Oberstufenzentrums: Überall dort hängt vor oder beim Eingang ein Defibrillator. Während der Badesaison befindet

sich ein AED-Gerät bei der Kasse des Freibads Böden. Alle Standorte, wo sich Menschen ansammeln und die Platzierung eines Defibrillators Sinn hat. Die grünen Kästen sind gut sichtbar und nachts beleuchtet.

Wenn jede Minute zählt

Der Defibrillator ist ein Gerät, das durch gezielte Stromstösse Herzrhythmusstörungen wie Kammerflimmern beendet. Fast allen plötzlichen Herztoden geht ein Kammerflimmern voraus. In solchen Situationen zählt jede Minute. Denn die Überlebenschance sinkt pro Minute um zehn Prozent. Deshalb gibt es Defibrillatoren nicht nur in Spitälern und in Rettungswagen, sondern auch – wie in Flawil – an öffentlichen Standorten.

Gemeinde- und Schulpersonal geschult

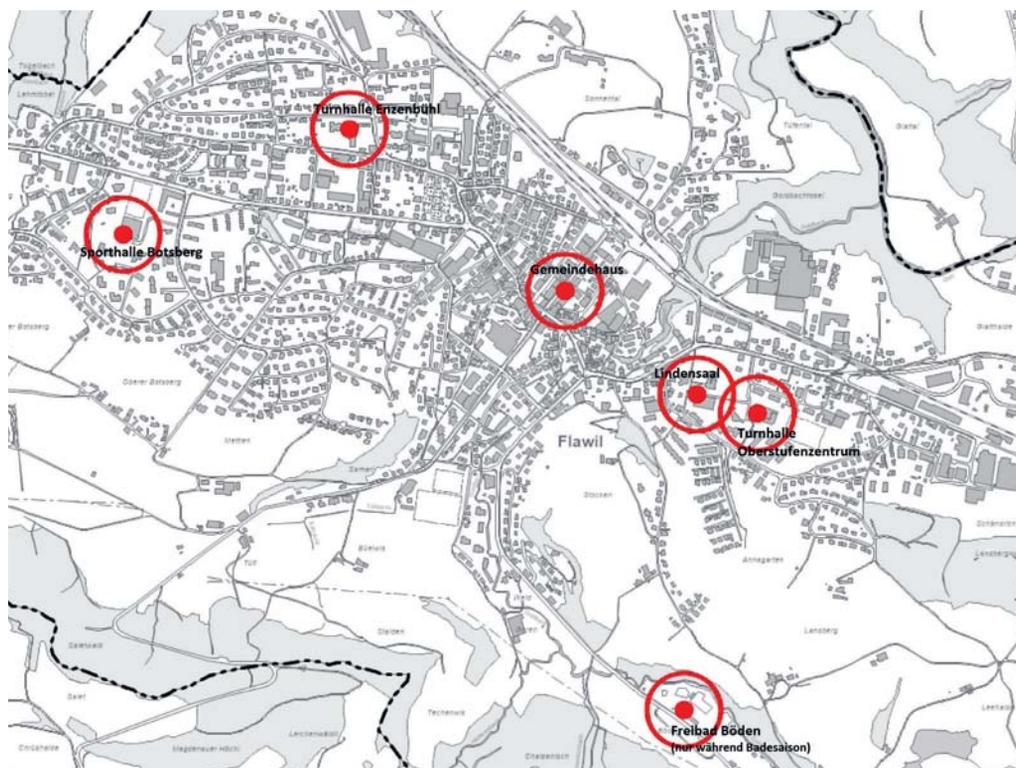
Dank dem Einsatz von Defibrillatoren können auch medizinische Laien zu Lebensrettern werden. Vorausgesetzt, sie handeln und helfen

schnell. Das Flawiler Gemeinde- und Schulpersonal, das in unmittelbarer Nähe eines Defibrillators arbeitet, wurde deshalb in einem von der Gemeinde angebotenen Kurs geschult. Die Teilnehmer lernten dabei den Einsatz von Defibrillatoren. Nach dem Kurs war bei allen die Angst vor dem Gerät weg. Denn das Gerät spricht und weist die Helfer Schritt für Schritt an. Es kann nichts falsch gemacht werden. Der Defibrillator merkt, ob ein Stromstoss hilfreich ist. Ist der Herzschlag eines Patienten normal, gibt das Gerät keinen Stromstoss ab.

Standorte der Defibrillatoren in Degersheim

Auch in der Gemeinde Degersheim stehen zwei Defibrillatoren zur schnellen Hilfe im Notfall bereit. Sie sind öffentlich zugänglich an folgenden Orten platziert:

- vor dem Eingang zur Turnhalle des Oberstufenschulhauses Degersheim
- im Eingangsbereich der Mehrzweckanlage Steinegg



Das sind die Standorte der öffentlich zugänglichen Defibrillatoren in Flawil.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM

Allgemein **0900 144 914**
(CHF 1.95/Minute)
Kinder **0900 144 100**
(CHF 1.92/Minute)

Impressum

Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, FSC*, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 6700 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 2. Februar 2018

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 25. Januar 2018

Beiträge und Inserate direkt an:
flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 27. Januar 2018

Annagarten: positiver Abschluss

FLAWIL Der Traum vom eigenen Haus ist für viele Familien im Annagarten wahr geworden. Nun liegt die Kreditabrechnung des Projekts «Erschliessungsvorhaben Annagarten» vor. Der Gemeinderat zeigt sich erfreut über den positiven Abschluss.

An der Bürgerversammlung vom 22. März 2005 haben die Flawiler Stimmberechtigten gemäss Gutachten für das «Erschliessungsvorhaben Annagarten» Gesamtkosten in der Höhe von 6,43 Millionen Franken genehmigt. Für die Parkierungsanlagen wurde zusätzlich ein separater Kredit von 630 000 Franken bewilligt. Mit dem «Erschliessungsvorhaben Annagarten» verfolgte der Gemeinderat das Ziel, Wohnraum für Familien zu schaffen und möglichst viele junge Familien nach Flawil zu holen. 2008 hat die Gemeinde das 20 000 m² grosse Bauland im Annagarten erschlossen. Der Verkauf der Parzellen erfolgte da-

nach in Etappen. 2015 waren sämtliche Baulandgrundstücke verkauft.

Erschliessungskredit unterschritten

Mittlerweile liegt die Kreditabrechnung des Projekts «Erschliessungsvorhaben Annagarten» vor. Der Rat zeigt sich erfreut über den positiven Abschluss. Die Gesamtkosten (inklusive des separaten Kredits für die Parkierungsanlagen) wurden mit 7,06 Millionen Franken veranschlagt. Die Schlussrechnung unter Einbezug der nicht verbuchten kalkulatorischen Kosten liegt bei 6 950 920 Franken. Damit wurde der Kredit gegenüber dem Gutachten um 109 080 Franken oder 2,2 Prozent unterschritten.



Der Annagarten aus der Vogelperspektive.

Höhere Verkaufserlöse

Gemäss Gutachten an der Bürgerversammlung vom 22. März 2015 wurden Verkaufserlöse in der Höhe von 7,35 Millionen Franken geschätzt. In der Zeit von 2009 bis 2015 wurden Verkaufserlöse in der Höhe von 8 188 511 Franken erzielt. Der Verkaufserlös für das Bauland betrug 7 674 511 Franken, jener für die Parkierungsanlage 514 000 Franken. Insgesamt ergibt dies Mehreinnahmen von rund 830 000 Franken. Ohne Berücksichtigung der kalkulatorischen Kosten hat die Gemeinde Flawil einen Buchgewinn zugunsten des allgemeinen Haushalts von 3 331 591 Franken erzielt. Dieser Buchgewinn ist bereits in die Erfolgsrechnungen der Jahre 2011 bis 2017 eingeflossen.

Flawiler Pilzsammler nutzen das Angebot

FLAWIL Seit sich die Gemeinde Flawil der regionalen Pilzkontrolle in Bischofszell angeschlossen hat, können die Pilzsammlerinnen und -sammler die gesammelten Pilze unentgeltlich kontrollieren lassen. Diese Möglichkeit wurde 2017 von einigen Flawilerinnen und Flawilern genutzt.

Viele Menschen haben die Leidenschaft, Pilze zu sammeln. Doch Pilze einfach nur aufgrund von Fotos zu erkennen, reicht oftmals nicht, um diese unbedenklich zu verzehren. Aus diesem Grund hat sich die Gemeinde Flawil der Pilzkontrollstelle Bischofszell und Umgebung ange-

schlossen. Damit bietet sich den Flawiler Pilzsammlerinnen und -sammlern die Möglichkeit, die gesammelten Pilze unentgeltlich kontrollieren zu lassen.

In ihrem Schlussbericht 2017 hält die Pilzkontrollleurin Anni Bosshard fest, dass die Pilzkontrollstelle Bischofszell und Umgebung im vergangenen Jahr 53 verschiedene Speisepilzarten kontrolliert habe. Der Pilzkontrollstelle Bischofszell und Umgebung sind neben Flawil und der Stadt Bischofszell auch die Gemeinden Hauptwil Gottshaus, Niederbüren, Niederhelenschwil, Oberbüren, Uzwil, Waldkirch, Zihlschlacht Sitterdorf und Zuzwil angeschlos-

sen. Bei den Kontrollen seien auffallend viele Steinpilze, Riesen- und Safranschirmlinge dabei gewesen. «Bei den Giftpilzen galt es unter anderem kahle Kremplinge, spitzschuppige Stachelschirmlinge, grünblättrige Schwefelköpfe, Fälblinge, Cortinarien, Rettichhelmlinge, einen Fliegenpilz und Karbolchampignons auszusortieren», schreibt Anni Bosshard.

Von den tödlich giftigen gab es gemäss dem Schlussbericht von Anni Bosshard amanitinhaltige Pilze, die es zu eliminieren gab. Die Pilzkontrollleurin entfernte insgesamt 28 Kilogramm unverträgliche oder verdorbene Pilze aus den Sammelkörben.

HANDÄNDERUNGEN DEZEMBER 2017

Veräusserer: Goldmann Frank-Michael, Oberdorfstrasse 2, 9230 Flawil und Heinzelmann Peter, Gehrenstrasse 17, 9230 Flawil (Miteigentum zu je 1/2) **Erwerber:** Rüeger Patrick und Gabriel Angela, Oberdorfstrasse 8, 9230 Flawil (Miteigentum zu je 1/2) **Objekt:** Grundstück Nr. 396 Oberdorfstrasse 2, Wohnhaus Assek.-Nr. 587, Nebengebäude Assek.-Nr. 586, 654 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: VIVA Home GmbH, Walke 43, 9100 Herisau **Erwerber:** Barsimon David und Barsimon Liliana, Oberbotsbergstrasse 29, 9230 Flawil (Miteigentum zu je 1/2) **Objekt:** Grundstück Nr. 10996 Oberbotsbergstrasse 29, Wohnung Nr. 8 (54/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 2090) und Grundstück Nr. 30840 Oberbotsbergstrasse 29/31/33, Autoeinstellplatz Nr. 30 (1/35 Miteigentum an Grundstück Nr. 10999) und Grundstück Nr. 30841 Oberbotsbergstrasse 29/31/33, Autoeinstellplatz Nr. 31 (1/35 Miteigentum an Grundstück Nr. 10999)

Veräusserer: F.E.M. Immobilien AG, Neugasse 39, 9000 St.Gallen **Erwerber:** Zwicker Monika Elisabeth, Brüglenstrasse 11, 8345 Adetswil **Objekt:** Grundstück Nr. 676 Degersheimerstrasse 2, Mehrfamilienhaus Assek.-Nr. 1049, 292 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Mauriello Domenico, Erbegemeinschaft, 9230 Flawil **Erwerber:** Mauriello Giuseppina, Friedbergstrasse 3b, 9230 Flawil **Objekt:** Hälfte-Miteigentumsanteil an Grundstück Nr. 10703 Friedbergstrasse 3b, 5 1/2-Zimmerwohnung Nr. b6 (77/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 3280) und Hälfte-Miteigentumsanteil an Grundstück Nr. 30377 Friedbergstrasse, Autoeinstellplatz Nr. 19 (1/53 Miteigentum an Grundstück Nr. 3279)

Veräusserer: Mäder Andreas, Mühlefeldstrasse 26, 4702 Oensingen **Erwerber:** Elezi Damir, Martinsbruggstrasse 30d, 9016 St.Gallen und Talo Qaisar, Langgasse 61, 9008 St.Gallen (Miteigentum zu je 1/2) **Objekt:** Grundstück Nr. 416 Sternenstrasse 13, Wohnhaus Assek.-Nr. 630, 175 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: VIVA Home GmbH, Walke 43, 9100 Herisau **Erwerber:** Schneider René und Schneider Sandra, Höhenstrasse 16, 9230 Flawil (Miteigentum

zu je 1/2) **Objekt:** Grundstück Nr. 30818 Oberbotsbergstrasse 29/31/33, Autoeinstellplatz Nr. 8 (1/35 Miteigentum an Grundstück Nr. 10999)

Veräusserer: VIVA Home GmbH, Walke 43, 9100 Herisau **Erwerber:** Schibli Alfred und Schibli Rebekka Johanna, Steigstrasse 31, 9230 Flawil (Miteigentum zu je 1/2) **Objekt:** Grundstück Nr. 30819, Oberbotsbergstrasse 29/31/33, Autoeinstellplatz Nr. 9 (1/35 Miteigentum an Grundstück Nr. 10999)

Veräusserer: VIVA Home GmbH, Walke 43, 9100 Herisau **Erwerber:** Schildknecht Margaretha Hedwig, Höhenstrasse 17, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück Nr. 30820 Oberbotsbergstrasse 29/31/33, Autoeinstellplatz Nr. 10 (1/35 Miteigentum an Grundstück Nr. 10999)

Veräusserer: VIVA Home GmbH, Walke 43, 9100 Herisau **Erwerber:** Bernegger Peter und Bernegger Verena, Steigstrasse 11, 9230 Flawil (Miteigentum zu je 1/2) **Objekt:** Grundstück Nr. 30821 Oberbotsbergstrasse 29/31/33, Autoeinstellplatz Nr. 11 (1/35 Miteigentum an Grundstück Nr. 10999)

Veräusserer: VIVA Home GmbH, Walke 43, 9100 Herisau **Erwerber:** Dreier Marcel und Dreier Kathrin, Steigstrasse 7, 9230 Flawil (Miteigentum zu je 1/2) **Objekt:** Grundstück Nr. 30838 Oberbotsbergstrasse 29/31/33, Autoeinstellplatz Nr. 28 (1/35 Miteigentum an Grundstück Nr. 10999)

Veräusserer: VIVA Home GmbH, Walke 43, 9100 Herisau **Erwerber:** Bollhalder Anna Maria, Steigstrasse 19, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück Nr. 30839 Oberbotsbergstrasse 29/31/33, Autoeinstellplatz Nr. 29 (1/35 Miteigentum an Grundstück Nr. 10999)

Veräusserer: VIVA Home GmbH, Walke 43, 9100 Herisau **Erwerber:** Rüeger Markus und Rüeger Brigitte, Steigstrasse 25, 9230 Flawil (Miteigentum zu je 1/2) **Objekt:** Grundstück Nr. 30844 Oberbotsbergstrasse 29/31/33, Autoeinstellplatz Nr. 34 (1/35 Miteigentum an Grundstück Nr. 10999) und Grundstück Nr. 30845 Oberbotsbergstrasse 29/31/33, Autoeinstellplatz Nr. 35 (1/35 Miteigentum an Grundstück Nr. 10999)

Veräusserer: Fortimo Invest AG, Rorschacher Strasse 302, 9016 St.Gallen **Erwerber:** J. Safra Sarasin Anlagestiftung, c/o Bank J. Safra Sarasin AG, Elisabethenstrasse 62, 4051 Basel **Objekt:** Grundstück Nr. 3396 Schändrich, Mehrfamilienhaus Assek.-Nr. 4158, Mehrfamilienhaus Assek.-Nr. 4157, Garage Assek.-Nr. 4162, Garage Assek.-Nr. 4161, 3531 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Pascarito Alberico und Pascarito Michela, Steigstrasse 2, 9230 Flawil (Miteigentum zu je 1/2) **Erwerber:** Bertschi Monika, Steigstrasse 2, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück Nr. 10759 Steigstrasse 2, 4 1/2-Zimmerwohnung Nr. 1 (114/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 169) und Grundstück Nr. 10767 Steigstrasse 2, Garage Nr. 1 (9/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 169)

Veräusserer: Gullone Verena, Rickenstrasse 70, 9630 Wattwil **Erwerber:** Dal Zotto Gabriela und Sager Joey, Riggenschwil 938, 9248 Bichwil (Miteigentum zu je 1/2) **Objekt:** Grundstück Nr. 1269 Talhüsli, Wohnhaus Assek.-Nr. 1392, Garage Assek.-Nr. 3308, 1689 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Schönenberger Eleonora, Steigstrasse 39, 9230 Flawil **Erwerber:** Kerkhoven Adrianus Clemens Jozef und Kerkhoven Claudia Roswitha, Lindenstrasse 25, 9000 St.Gallen (Miteigentum zu je 1/2) **Objekt:** Grundstück Nr. 2207 Steigstrasse 39, Wohnhaus Assek.-Nr. 2055, Garage Assek.-Nr. 2326, 420 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Steiger Ernst, Giren 1577, 9230 Flawil **Erwerber:** Steiger Ernst, Giren 1576, 9230 Flawil **Objekt:** Grundstück Nr. 1397 Giren, Wohnhaus Assek.-Nr. 1577, Ökonomiegebäude Assek.-Nr. 1822, Scheune Assek.-Nr. 1578, Scheune Assek.-Nr. 3143, 35 610 m² Grundstücksfläche und Grundstück Nr. 1386 Giren, Girenwald, Wohnhaus Assek.-Nr. 1576, Garage Assek.-Nr. 3240, Scheune Assek.-Nr. 1575, 78 582 m² Grundstücksfläche und Grundstück Nr. 1457 Risiwald, 9882 m² Grundstücksfläche und Grundstück Nr. 1387 Giren, 16 298 m² Grundstücksfläche und Grundstück Nr. 1458 Risiwald, 4343 m² Grundstücksfläche

Galakonzert der Musikschule

FLAWIL Das Galakonzert ist einer der Höhepunkte im Musikschuljahr. Es findet am Mittwoch, 31. Januar 2018, um 19 Uhr im Lindensaal statt.

Im festlichen grossen Saal aufzutreten und auf der Bühne im Scheinwerferlicht zu musizieren ist ein besonderes Erlebnis für alle Beteiligten. Das Zusammenspielen steht dieses Jahr im Zentrum. Mit grosser Vorfreude wird in der Musik-

schule geübt und zusammen geprobt. Mehr als 50 Kinder und Jugendliche werden in Ensembles musizieren: Bläser, Streicher, Gitarristen, Akkordeonisten, Klavierduos und die Rock-Band. Das abwechslungsreiche Konzert wird etwa eine Stunde dauern. Die Musikschülerinnen und Musikschüler und ihre Lehrpersonen freuen sich auf eine grosse Zuhörerschaft und laden alle ganz herzlich zu diesem besonderen Konzert ein.



Mehr als 50 Kinder und Jugendliche werden in Ensembles musizieren.

Gelungener Start ins neue Gesangsjahr

VEREIN Die Sänger des Männerchors Eintracht mit ihren Lebenspartnerinnen haben sich zur Neujahrsbegrüssung im Mattenhof getroffen. Bei einem Apéro wünschte sich die grosse Schar alles Gute zum neuen Jahr. Im Saal wurden sie nach einer kurzen Begrüssung mit einer vergnüglichen Dichterlesung des begnadeten Erzählers Peter Eggenberger bestens unterhalten. Mit seinen humorvollen Geschichten im Kurzenberger Dialekt über Originale und Begebenheiten aus seiner Heimat zog er die Zuhörer in seinen Bann und brachte sie zum Lachen.

Kulinarisch wurden die Sänger und ihre Partnerinnen vom Gastroteam des Mattenhofs vorzüglich verwöhnt. Nach dem zum Motto passenden Nachtessen unterhielten die Sänger ihre Begleiterinnen mit einigen Liedern. Präsident Ruedi Locher konnte seine Begrüssung mit Rückblick und Ausblick kaum abschliessen, hatte Roland Keller noch eine Überraschung anzukünden: Ruedi Gantenbein erzählte interessante und lustige Anekdoten aus seiner Zeit an der landwirtschaftlichen Schule (Munikloster).

So verging der Appenzellerabend, organisiert von den Sängerkollegen Roland Keller, Ruedi Gantenbein, Heinz Müller und Hans Schönenberger, «keibe wädli».

Daniel Eberle



Die Sänger des Männerchors Eintracht unterhielten ihre Begleiterinnen mit einigen Liedern.

Achten Sie beim Spenden auf das Zewo-Gütesiegel, damit Ihr Geld am richtigen Ort ankommt. Die 5 wichtigsten Regeln fürs Spenden erfahren Sie hier: www.zewo.ch.

Im Licht des Mondes unterwegs

VEREIN Zur Vollmondnacht am Mittwoch, 31. Januar, lädt die Frauengemeinschaft Flawil ihre Mitgliedsfrauen zu einer gemütlichen Abendwanderung ein. Nach einer etwa einstündigen Wanderung kann man sich «im Warmen» stärken, bevor es dann wieder Richtung Flawil geht. Treffpunkt ist um 19 Uhr vor dem Pfarrzentrum. Auskunft erteilt Sonja Senn, unter Telefon 071 393 61 16.

Angelica Freiwald

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 2. Februar, 15.00 bis 17.00 Uhr und Samstag, 3. Februar, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

Physiotherapie im Grund



Atemtraining ab Februar 2018

Lucian Procker * Oberdorfstr. 36 * 9230 Flawil * 071 393 30 66 * www.physio-yoga.ch

Spielend Tennis lernen

VEREIN Der Tennisclub Flawil und Camp 21 bieten neu die «Kids Tennis High School» an. Kinder von fünf bis zwölf Jahren können den Tennissport kennenlernen. In Gruppen lernen die Nachwuchssportler in verschiedenen Stufen das Tennisspielen – ohne Leistungsdruck. Dank kindergerechtem Übungsmaterial feiern die Kinder schneller Erfolge. Dies fördert die Motivation

und stärkt das Selbstvertrauen. Die Schnuppertrainings finden mittwochs oder samstags in der Tennishalle in Flawil statt. Alle Interessierten Kinder sind in einer Schnupperstunde willkommen. Anmeldungen sind beim Juniorenobmann des TC Flawil, Volker Scherzinger, möglich, via E-Mail volker.scherzinger@camp21.ch.

Volker Scherzinger



Der Kamera, nicht aber dem Tennissport den Rücken zuwenden.

Im Zeichen des Präsidentenwechsels

VEREIN Zur jährlichen Hauptversammlung des Schwingclubs Flawil haben sich 65 Mitglieder im Restaurant Hirschen auf der Flawiler Egg getroffen. Die HV stand im Zeichen eines Präsidentenwechsels.

Nach zwölf Jahren im Vorstand hat Werner Gähler per Hauptversammlung 2018 seinen Rücktritt als Präsident und Vorstandsmitglied verkündet. Er war sechs Jahre als Vizepräsident tätig, ehe er im Jahr 2012 das Präsidentenamt übernahm. Gähler führte das Vereinsschiff gekonnt und wurde mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. Sein Amt als Präsident übt in Zukunft der bisherige Vizepräsident David Roth aus Dietfurt aus. Der noch aktive Schwinger wurde von den Anwesenden als neuer Präsident gewählt.

Für den zurücktretenden Werner Gähler musste der Vorstand ein neues Mitglied suchen, das in der Clubführung Platz nimmt. Der Waldkircher Simon Albisser wurde der Versammlung vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Der Techniker für Sicherheitsanlagen ist als guter Helfer und auch als OK-Mitglied im Jubiläumjahr bei allen Mitgliedern bekannt und übernimmt beim Schwingclub Flawil das Amt des Vizepräsidenten.

Pascal Schönenberger



David Roth (neuer Präsident), Werner Gähler (neues Ehrenmitglied) und Simon Albisser (neuer Vizepräsident, von links) an der Hauptversammlung des Schwingclubs Flawil.

Komisch, kreativ und köstlich



VEREIN Neun mutige Personen haben am vergangenen Samstag beim PowerPoint-Karaoke des Kulturvereins für beste Unterhaltung gesorgt. Es waren dies (von links): Manuel Schiess, Alexandre Martin, Eddie Frei, Barbara Reut Schatzmann (2. Rang), Franziska Fischer (1. Rang), Claudia Huser, Pavel Zupan (Glücksfee), Renata Franciello, Wolfram Fischer und Andreas Baumann.

TODESFÄLLE

Gestorben am 18. Januar 2018 in Grabs: **Fit, Norbert**, von Deutschland, geboren am 21. Juli 1956, wohnhaft gewesen in Flawil, Meierseggstrasse 5. Es findet keine Abdankung statt.

Gestorben am 19. Januar 2018 in Flawil: **Van Rhijn geb. Kradolfer, Edith**, von Flawil und Affeltrangen, geboren am 2. Februar 1929, wohnhaft gewesen in Flawil, Wohn- und Pflegeheim, Krankenhausstrasse 5. Die Beerdigung findet heute Freitag, 26. Januar 2018, 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Oberglatt statt. Anschliessend Gottesdienst in der evang. Kirche Oberglatt.

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10500 Einwohnern. Aufgrund der Pensionierung des jetzigen Stelleninhabers suchen wir für das Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur per 1. Juni 2018 oder nach Vereinbarung eine/n

Projektleiter/in Tiefbau und Verkehr (100%)

Es erwarten Sie vielseitige und anspruchsvolle Neubau- und Instandsetzungsprojekte im Tiefbau, Strassenbau und Wasserbau. Sie sind als Projektleiter/in tätig und übernehmen die Leitung von Projekten von der Projektierung bis zur Inbetriebnahme.

Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- Leitung von Projekten
- Beratung interner und externer Stellen in den Bereichen Tiefbau, Strassenbau und Wasserbau
- Selbständige Bearbeitung weiterer Aufgaben im Bereich Kanalisation, Strassenbeleuchtung, öffentliche Anlagen und Entsorgung

Wir wenden uns an eine motivierte und selbständige Person mit folgendem Profil:

- Bautechnische Aus- und Weiterbildung im Bereich Tiefbau/Strassenbau (Bauführerschule, Fachhochschule, Technikerschule etc.)
- Kenntnisse im Bau-, Planungs- und Umweltschutzrecht
- Zuverlässige und speditive Arbeitsweise
- Stilsichere Deutschkenntnisse
- Flexibel, dienstleistungsorientiert und verhandlungssicher

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis Freitag, 16. Februar 2018, via E-Mail an folgende Adresse:

Gemeinde Flawil
Personaldienst
Bahnhofstrasse 6
9230 Flawil
bewerbungen@flawil.ch

Bei Fragen steht Ihnen der Geschäftsleiter Bau und Infrastruktur, René Bruderer, unter der Telefonnummer 071 394 17 70 oder per E-Mail rene.bruderer@flawil.ch, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Orientierungsversammlung Erweiterung der ARA Oberglatt

Montag, 5. Februar 2018
19.30 Uhr
Lindensaal



**ENERGIESTADT-
UNTERNEHMER** der; -s, -
Macher, der Ihr Heim,
aber nicht den Planeten heizt.

Siehe auch: [CO₂-Bilanz](#), [Verantwortung](#), [Wirkungsgrad](#)

Eintritt frei!
Wir freuen uns auf euch!
Ab Oberstufe, 19.00–21.00 Uhr

OFFENE₂₀₁₈ TURNHALLE

NEU! SCHULHAUS ENZENBÜHL TURNHALLE

FREIES SPIEL

SAMSTAGS
27. JAN
10. FEB
24. FEB
10. MARZ
24. MARZ

Infos & Kontakt:
facebook.com/OJA.Flawil
rene.hirsch@flawil.ch
071 393 79 40
079 559 24 51



flawil.ch

ein angebot der offenen jugendarbeit flawil

SALE



bossart

women. men. trend.

Jetzt ist Ausverkauf bei Bossart Mode, Flawil
Damen- und Herrenmode bis 70% reduziert!

Für alle Mädchen aus Flawil
ab der 5. Klasse bis zur 3. Oberstufe

Girls Plausch³

mit
DJane Pa-Tee

Jugendtreff
Enzenbühl Flawil
27. Januar 2018
14–18 Uhr

Mit Wohlfühl-Lounge,
Djane-Kurs, Kreativecke,
Backplausch und Tanzspass

Special Guest:
DJane Pa-Tee – eine
professionelle Djane,
die dir das Mixen beibringt!




Infos & Kontakt:
facebook.com/OJA.Flawil
luzia.schucan@flawil.ch
071 393 79 40
079 559 24 51

SE MA
SELBSTENDECKUNG
MÄDCHENAU

JUGEND

Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

flawil.ch

ein angebot der offenen jugendarbeit flawil

Zu vermieten

Schöne und heimelige
3-Zimmer-Wohnung

Ideal gelegen im Zentrum von Flawil, nur 4 Minuten zum Bahnhof.

Bezug ab 1. April 2018

Miete Fr. 1040.– monatlich inklusive Nebenkosten.

Telefon 079 286 08 63 oder 071 393 44 24

Erschöpft?

Ein Gespräch hilft.
Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.



Tel 143

Die Dargebotene Hand

Beratung per Mail/Chat: www.143.ch

Spendenkonto 30-14143-9

Der verlässliche Partner

Die Technischen Betriebe sind mit ihren Leistungen täglich bei ihren Kunden zuhause. Private Haushaltungen, Gewerbeunternehmen und die Industrie verlassen sich auf unsere Liefertreue und unseren Service. Wir sorgen nicht nur für wohlige Wärme, sondern unterstützen die Künste unserer heimischen Köche.



Technische Betriebe Flawil

Wettbewerbs-
Lösung

Erdgas – eine saubere Energiealternative

Zum zweiten Mal lancierten die Technischen Betriebe Flawil einen Publikumswettbewerb. Im Zentrum des Wissens stand die Versorgung der Gemeinden Degersheim und Flawil mit Erdgas. Wir wollten von Ihnen wissen wie viele Kundinnen/Kunden mit diesem kostbaren Rohstoff bedient werden.

Die Lösung: Anfangs 2018 hatten wir insgesamt 1461 Erdgaskunden. Gasheizungen sind in unseren zwei Gemeinden bestens etabliert. Diese Kunden nutzen die Möglichkeiten von Erdgas und werden durch uns in unserem Einzugsgebiet bedient.

Steinemann
World of Tools

27./28. Januar 2018

Botsberg Halle, Flawil

46. SC STEINEMANN TURNIER



BAR-
BETRIEB

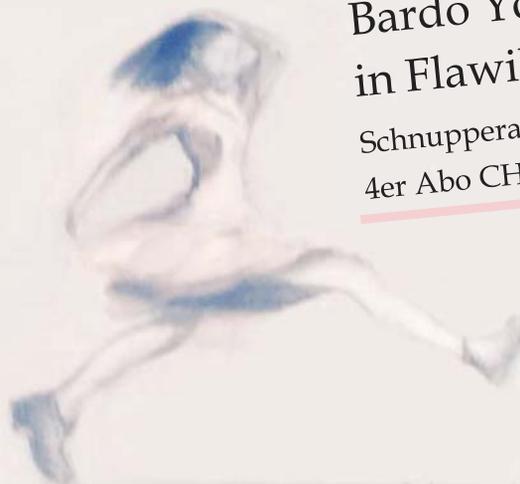
GROSSE
TOMBOLA

FEST-
WIRTSCHAFT

RACLETTE
ZELT

Bardo Yoga®
Schnupperaktion

Bardo Yoga
in Flawil
Schnupperaktion
4er Abo CHF 60.-



Anmeldung und Infos:

Bella Trové | Tel: 079 381 07 05 | www.bardo4yoga.ch
otherthings@bardo4yoga.ch

Bardo Yoga Zentrum | Florastrasse 3 | 9230 Flawil

Sa 27.1. Führung mit Probenbesuch

11 Uhr, Foyer

Wolf sein

14-14.50 Uhr, Studio

Schlafes Bruder

URAUFFÜHRUNG

19.30 Uhr, Grosses Haus

So 28.1. Der Räuber Hotzenplotz

14-16 Uhr, Grosses Haus

Die Räuber

ZUM LETZTEN MAL

19.30-22.30 Uhr, Grosses Haus

Mo 29.1. Eine Familie

19.30-22.10 Uhr, Grosses Haus

Di 30.1. La bohème

19.30-21.50 Uhr, Grosses Haus

Mi 31.1. Matto regiert

19.30-21.20 Uhr, Grosses Haus

Fr 2.2. Schlafes Bruder

19.30 Uhr, Grosses Haus

Der Zaubertrank

PREMIERE

20 Uhr, LOK

Sa 3.2. Führung mit Probenbesuch

11 Uhr, Foyer

Wolf sein

ZUM LETZTEN MAL IM FREIEN VERKAUF

14-14.50 Uhr, Studio

Der Räuber Hotzenplotz

16-18 Uhr, Grosses Haus

So 4.2. Matinee «Matterhorn»

11 Uhr, Foyer

Schlafes Bruder

14.30 Uhr, Grosses Haus

Galakonzert

«grenzenlos»



Mittwoch, 31. Januar 2018, 19.00 Uhr
Lindensaal, Flawil

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Schütze die Welt, in die unsere Kinder geboren werden.



Gemeinsam für ein gesundes Klima.

JETZT HEISSE WINTER- ANGEBOTE ZEIGEN UND WERBEFLÄCHE IM FLADE-BLATT BUCHEN!



Inserateverkauf: Cavelti AG, Natascha Bischof,
flawil@cavelti.ch bzw. degersheim@cavelti.ch,
Telefon 071 388 81 81

Ausgabe	Donnerstag Inserateschluss: 17.00 Uhr	Freitag Verteilung in Briefkästen
5/2018	25.01.2018	02.02.2018
6/2018	01.02.2018	09.02.2018
7/2018	08.02.2018	16.02.2018
8/2018	15.02.2018	23.02.2018
9/2018	22.02.2018	02.03.2018

«Hör nicht auf zu singen!»

Predigtreihe über reformierte Persönlichkeiten aus fünf Jahrhunderten

Hör nicht auf zu singen! Diese Aufforderung schrieb der sterbende Reformator Matthäus Zell an seine Frau Katharina Schütz Zell. Das Ehepaar war massgeblich beteiligt an der Reformation in Strassburg. Katharina war aber nicht nur Frau eines Reformators, sondern selber Reformatorin. Sie schrieb Briefe, Andachten, ja sogar eine Predigt von ihr ist überliefert. Diese bemerkenswerte Frau wird im Gottesdienst am 28. Januar im Rahmen der neuen Predigtreihe zu «Reformierten Persönlichkeiten» vorgestellt.

Bis August werden in sechs Gottesdiensten reformierte Persönlichkeiten von der Reformation bis ins 20. Jahrhundert vorgestellt: Männer und Frauen, die in der reformierten Theologie und im reformierten Glauben verwurzelt waren und so ihr Leben lebten und vieles bewirkten. Theologinnen und Theologen, aber auch Menschen mit anderen Professionen werden in den Gottesdiensten thematisiert.

Neben Katharina Schütz Zell werden der grosse Theologe des 20. Jahrhunderts Karl Barth, weiter eine der ersten Pfarrerrinnen in der Schweiz Rosa Gutknecht, aber auch der Gründer der Darlehensbank Friedrich Wilhelm Raiffeisen sowie die Missionarin Anna Rein Wuhrmann vorgestellt. Im Juni wird am Kirchgemeindefest ebenfalls



eine reformierte Persönlichkeit im Zentrum stehen. Die Predigtreihe wird im Rahmen des Jubiläumsjahres «500 Jahre Reformation» veranstaltet. Reformation war nicht nur ein einmaliges geschichtliches Ereignis, sondern ein Prozess durch die Jahrhunderte hindurch bis heute. Von diesem Prozess wurden viele Menschen innerhalb und ausserhalb der reformierten Kirche inspiriert, in

unterschiedlichen Bereichen wie Bildung, Kultur, Gesellschaftspolitik oder Entwicklungshilfe aktiv zu werden. Die Predigtreihe will einen kleinen Einblick geben und anhand verschiedener Lebensbilder den Reformationsprozess beleuchten und Gottesdienst mitfeiernden daraus Schlüsse für das eigene reformierte Leben heute ziehen lassen.

Pfarrerin Melanie Muhmenthaler



Samstag, 27. Januar, Degersheim

17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 28. Januar, Niederglatt

08.45 Eucharistiefeier mit Lichtmess, Kerzen- und Brotsegnung, Blasiussegnen

Sonntag, 28. Januar, Flawil

10.15 Eucharistiefeier mit Kirchenchor und Taizé-Liedern

DEGERSHEIM/WOLFERTSWIL

Firmweg

Am Mittwoch, 31. Januar, besuchen die Firmkandidaten und Firmkandidatinnen Bischof Markus Büchel in St. Gallen.

FLAWIL

Kirchenchor

Am Montag, 29. Januar, führt der Kirchenchor um 19.30 Uhr seine Hauptversammlung durch.

Frauengemeinschaft

Am Mittwoch, 31. Januar, trifft sich die Frauengemeinschaft um 19.00 Uhr beim Pfarreizentrum zur Vollmondwanderung.

Meditation im Turm

Am Donnerstag, 1. Februar, findet um 19.00 Uhr die Meditation im Turm der Kirche statt.

Licht- und Kommunionfeier

Am Freitag, 2. Februar, ist um 18.30 Uhr Gottesdienst mit den Erstkommunionkindern in der Kirche. www.se-ma.ch



Sonntag, 28. Januar

10.00 Gottesdienst mit Rolf Wyder
Thema: «Aufbruch ins Land des Glaubens» (1. Mose 12,1-5)
sowie Kids-Treff «SOFA»

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47
www.emk-flawil.ch



Freitag, 26. Januar

14.30 Unterrichtszimmer: Singen für Ältere

Sonntag, 28. Januar

10.00 Kirche Feld: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. M. Muhmenthaler. Kollekte: Schweizerischer Fonds für Frauenarbeit
Fahrdienst: Telefon 071 393 74 70
anschliessend Kirchencafé

Dienstag, 30. Januar

11.00 Spitalkapelle: Stille und Gebet

11.30 Mattenhof: Mittagstreff
Anmeldung nach dem Gottesdienst
oder bis Montag, 11 Uhr (Tel 071 394 90 50)

Freitag, 02. Februar

15.45 WPH/Spital: Andacht
16.45 AS Wisental: Andacht
www.ref-flawil.ch



Freitag, 26. Januar

19.15 WoGo Oberstufe

Sonntag, 28. Januar

09.40 Gottesdienst mit Pfr. B. Huber, Kinderhot und KiK

Montag, 29. Januar

09.30 Frauen-Bibeltreff
12.15 Salatzmittag

Donnerstag, 1. Februar

20.00 Kirchenchor
www.ref-degersheim.ch



Freitag, 26. Januar

20.00 Go4You Jugendgottesdienst
Thema: «Die Macht der Worte»

Sonntag, 28. Januar

09.30 Gottesdienst mit Eugen Heschle, Pfimi Winterthur, Sonderopfer zugunsten SPM-Zentralkasse, gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder.

Besuchen Sie uns:
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91
www.fcgf.ch



Jodlerclubs treffen Brassband

Das Freizytchörli Gossau-Flawil, der Jodlerclub am Tannenbergl Waldkirch und das Brassquintett «s'Quintett» haben am vergangenen Sonntag in der katholischen Kirche in Flawil ein gemeinsames Konzert gegeben. Sie begeisterten mit einem vielfältigen Programm. Fotos: Walter Frehner



Sturmholz darf nicht verbrannt werden

DEGERSHEIM/FLAWIL In diesen Jahr sind bereits mehrere Stürme über die Schweiz hinweggefegt und haben an vielen Orten teilweise massive Schäden an Gebäuden, Infrastruktur und Pflanzen verursacht. Vor allem die Wälder waren stark betroffen. Das Sturmholz, das nun am Boden liegt, darf aber nicht verbrannt werden. Ebenso ist im Umgang mit den gefallen Bäumen Vorsicht geboten.

Die Stürme haben zehntausende von Bäumen geknickt, gefällt oder sogar entwurzelt. Den Waldeigentümern sind dabei nicht nur finanzielle Einbussen entstanden, ihnen stehen auch umfangreiche Räumungsarbeiten bevor. Um den Aufwand für die Räumungsarbeiten zu reduzieren, haben vereinzelte Waldbesitzer damit begonnen, das Sturmholz direkt vor Ort zu verbrennen. Beim Verbrennen von frischem Holz entsteht jedoch sehr viel Feinstaub, der die Gesundheit der Menschen beeinträchtigen kann. Die Luftreinhalteverordnung verbietet daher dieses Vorgehen.

Bewilligung nur in Ausnahmefällen

Nur in Ausnahmefällen darf frisches Sturmholz verbrannt werden. Zum einen, wenn die Gefahr der Ausbreitung von Krankheiten oder Schädlingsbefall droht, zum anderen, wenn das Abführen des Holzes technisch nicht möglich ist und beim Liegenlassen gefährliche Situationen entstehen könnten, beispielsweise durch die Verklammerung (Verschluss, Stauung) von Bächen. Beim Vorliegen solcher Situationen erteilen die politischen Gemeinden die nötige Ausnahmegewilligung. Die Revierförster stehen den Waldeigentümern gerne beratend zur Seite.

Vorsicht im Wald

Das Wegräumen des Sturmholzes ist eine anspruchsvolle und nicht ungefährliche Arbeit. Die Spannungen im gefallen Holz sind unberechenbar und können massive Kräfte entfalten. Entsprechend ist bei der Ausführung der Arbeiten grosse Vorsicht und das Einhalten sämtlicher Schutzvorschriften geboten. Spaziergänger sollten es vermeiden, sich in Aufräumgebieten aufzuhalten. Ebenfalls sollten geknickte oder entwurzelte Bäume grossräumig umgangen werden.



In den Wäldern liegt momentan viel Holz, welches weggeräumt werden muss.

Pro Senectute hilft bei der Steuererklärung

STIFTUNG Die Pro Senectute Gossau & St.Gallen Land bietet Menschen im AHV-Alter, die in den Gemeinden Gossau, Andwil, Gaiserwald, Waldkirch, Wittenbach, Häggenschwil, Muolen, Flawil, Degersheim oder Niederbüren wohnen, einen Steuerklärungsdienst an. Ausgewählte Vertrauenspersonen mit entsprechender Fachkenntnis füllen für Sie die Steuerklärung aus. Dieses Angebot gilt für einfachere Steuerklärungen und bei kleinen bis mittleren Vermögen. Bei Interesse und für weitere Informationen melden Sie sich bitte bei der Pro Senectute, Regionalstelle Gossau & St.Gallen Land, Telefon 071 388 20 50.

Gabi Karge

Achten Sie beim Spenden auf das Zewo-Gütesiegel, damit Ihr Geld am richtigen Ort ankommt. Die 5 wichtigsten Regeln fürs Spenden erfahren Sie hier: www.zewo.ch.

Zu vermieten

Komfortable

3.5-Zimmer-Dachwohnung

Lage im Zentrum, Degersheimerstrasse 34

Bezug ab 1. März oder nach Vereinbarung

Miete: Fr. 1310.– inkl. NK

Kontakt: Herr Thürlemann,

Telefon 071 393 17 84 oder 071 393 44 42



Franz Thoma
Ringstrasse 10
8737 Gommiswald
www.grindstone.ch
thoma@grindstone.ch

Daten:2018

Bei mir schneiden Sie gut ab!

Degersheim 29.1.- 2.2. Gemeindeplatz

Flawil 5.2.- 9.2. Marktplatz

Gesucht: Nachfolger für meinen Schleifservice infolge Pensionierung zu verkaufen.

Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 9-12 / 13.30- 17 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich! Franz Thoma Tel: 079 383 22 85

Jeder Mannschaft einen Preis



Das Turniergeschehen – aus anderer Perspektive betrachtet.

VEREIN Um 7 Uhr früh begannen bei Volleyball Degersheim die Vorbereitungen fürs 20. Mixed-Volleyballturnier: In der Halle wurden die Netze auf die richtige Höhe eingestellt, im Foyer Tische und Stühle und das Buffet für die Gäste bereitgestellt. In der Küche wurden Sandwiches belegt, Pastasaucen gekocht, die Kühlschränke mit Kuchen und Torten gefüllt.

Um 8.45 Uhr ging es in der Turnhalle offiziell los. Der Speaker begrüßte die Mannschaften und erklärte kurz die wichtigsten Regeln. Dann ein Pfiff, und das Turnier war eröffnet. Über die Lautsprecher ertönte fetzige Musik, Bälle flogen durch die Luft und über die Netze, Pfeife, Rufe und Händeklatschen erfüllten die Halle. Lachende Sportler, wohin man sah.

Kurz nach 17.30 Uhr fand die Rangverkündigung statt. Auch wenn der Spass im Vordergrund stand, konnten doch alle Mannschaften am Ende des Turniers dank treuen Sponsoren einen Preis mit nach Hause nehmen. *Simone Dürr-Frei*

Resultate

Ambitioniert: 1. Volley Degersheim, 2. Arriba, 3. D Kägi-Freds, 4. Schmetter-Linge, 5. Wintage, 6. S Biertrüppi.

Plausch 1: 1. Lasagne-Club, 2. Volley Brunnadern, 3. Eifach öppis, 4. TV Degersheim 1, 5. Rund um d Stocke, 6. Pläuschler.

Plausch 2: 1. MR Plausch, 2. TVD Aktive, 3. TV Degersheim 2, 4. Just for fun, 5. Kei Ahnig, 6. Marina-Dream-Team.

Grabräumung auf den Friedhöfen

DEGERSHEIM Die Gräber auf den Friedhöfen der Gemeinde Degersheim, deren Grabesruhe Ende 2017 abläuft, sind gekennzeichnet worden.

Diese Gräber werden im Februar/März 2018 geräumt. Die Angehörigen der Verstorbenen werden gebeten, den Grabschmuck bis spätestens 16. Februar 2018 zu entfernen und sich an die Gemeinderatskanzlei (Telefon 071 372 07 80) zu wenden, falls es gewünscht wird, den Grabstein zu übernehmen. Der Gemeinderat verfügt bei der Grabräumung über nicht beseitigten Grabschmuck und nicht zur Abholung gemeldete Grabsteine. Ansprüche können gemäss den Bestimmungen des Friedhofreglements nachträglich nicht mehr geltend gemacht werden. Granitplatten bleiben im Eigentum der Politischen Gemeinde.

Historische Einblicke – Tegerscher Dorfbrand 1818

KIRCHE Zum 200. Gedenktage des Brandes vom 20. März 1818 lädt das Männeranlässe-OK der Pfarrei Degersheim zu einem kurzen Dorfrundgang mit historischen Einblicken ein, und zwar auf Dienstag, 20. März, 19 bis 21 Uhr, Treffpunkt beim katholischen Pfarreiheim. Unkostenbeitrag: 20 Franken. Anmeldung erforderlich bis 10. März an makofi@gmx.ch (Matthias Koller Filliger). Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Mitwirkende: Silvan Locher und Hanspeter Indermaur (historische Einblicke) sowie Alex Koster (Brandbier). Anschliessend an den speziellen Dorfrundgang steht gemütliches Beisammensein mit Fassantisch «Brandbier 1818» auf dem Programm. Zu diesem Anlass sind auch Frauen eingeladen.

Matthias Koller Filliger

2017 Revue passieren lassen

VEREIN Mit seiner Drehorgel umrahmte Toni Rüegg den Seniorenachmittag im katholischen Pfarreiheim. Trotz Wintereinbruchs war eine ansehnliche Schar Senioren und Seniorinnen im Saal anwesend. In vielen Arbeitsstunden hatte Berti Hauenstein eine farbige, stimmungsvolle PowerPoint-Präsentation zusammengestellt. Mit lustigen und fundierten Kommentaren führte sie durch den Nachmittag. Die Anwesenden genossen alle Anlässe des vergangenen Jahres als Rückblick noch einmal. Manches «Aha» und verschiedene Lacher ertönten spontan im Saal.

Zu erwähnen sind besonders der Halbtagesausflug zur Weissküferi Reifler in Hundwil, der Tagesausflug nach Einsiedeln und die unvergesslichen Seniorenferien im Wallis, je drei Tage in Zermatt und Saas Fee. In der Kaffeepause herrschte eine angeregte Plauderstimmung. Unter Drehorgelklängen verliessen die Senioren zu friedlichen den Saal.

Hanni Indermaur

Bücherkisten?!

DEGERSHEIM Bücherkisten – wenn Sie sich unter diesem Begriff nichts vorstellen können, dann besuchen Sie die aktuelle Ausstellung in der Bibliothek Degersheim. Schülerinnen und Schüler der 1. Sekundarklassen haben mit viel Kreativität Bücherkisten gebastelt. Inspiriert wurden sie dabei von einem Buch.

Kurz vor den Weihnachtsferien haben sich die Schülerinnen und Schüler in ihrem Lektüreprojekt mit der gestalterischen Umsetzung eines Buches befasst. Herausgekommen sind vierzig individuell und mit viel Liebe gestaltete Bücherkisten, die nun in der Bibliothek ausgestellt sind. Am 15. und 17. Januar 2018 fanden in der Bibliothek im Beisein der Eltern und Geschwister die Vernissagen statt. Bei einem leckeren Apéro, offeriert von der Bibliothek, wurden den Besucherinnen und Besuchern durch die Schülerinnen und Schüler die Bücher vorgestellt. Die Ausstellung kann noch bis 24. Februar 2018 während den Bibliotheksöffnungszeiten besichtigt werden. Ein Besuch lohnt sich und vielleicht lässt sich die eine oder der andere für ein Buch inspirieren.

Öffnungszeiten der Ausstellung

Dienstags, 18.00 bis 20.00 Uhr
Mittwochs, 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstags, 09.00 bis 11.00 Uhr



Viele Personen besuchten die beiden Vernissagen.



BIBLIOTHEK
LUDOTHEK



Sportferien vom 27. Januar bis 4. Februar
geöffnet am

Sa, 27. Januar	09-11 Uhr
Di, 30. Januar	18-20 Uhr
Mi, 31. Januar	16-18 Uhr

Degersheim

Feldeggstrasse 1 / 071 371 38 60 / biblioludo@degersheim.ch / www.bvsga.ch/degersheim



Weil Sie wissen,
was wir tun.

Jetzt Gönner werden: www.rega.ch

Dankesabend mit musikalischen Leckerbissen

KIRCHE Über 110 Personen, die sich in der Freiwilligenarbeit engagieren, sind der Einladung des Pfarreirates und des Kirchenverwaltungsrates der Jakobuspfarre Degersheim zum Dankesabend gefolgt. Dieser stand unter dem Motto «urchig und anderscht».

Die Verantwortlichen sind sehr dankbar, dass es Menschen gibt, die ihr Wissen, ihre Fähigkeiten und ihre Zeit den Mitmenschen zur Verfügung stellen. Die beiden Hauptverantwortlichen des Dankesabends 2018, Manuela Rast und Sibylle Rutz-Maag, haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Die Anwesenden erwartete mit dem Trio «Anderscht» ein musikalisches Feuerwerk. Andrea Kind, Fredi Zuberbühler (beide Hackbrett) und Roland Christen (Kontrabass) ist es gelungen, mit ihrem virtuosen Spiel die Zuhörenden in ihren Bann zu ziehen. So gelingt es dem Trio, mit seinen Musikstücken fließend vom einen zum anderen Musikstil zu wechseln, als sei dies das Normalste der Welt. Was an diesem Abend den beiden Hackbrettern mit ihren je 136 Saiten entlockt wurde, kann man kaum mit Worten beschreiben. Den Musikern wurde das mit tosendem Applaus, Bravorufen und Standing Ovations gedankt.

Markus Stäheli

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburt

Stutz, *Leano*, geboren am 6. Januar 2018 in Herisau AR, Sohn des Stutz, Nico und der Stutz geb. Lieberherr, Nicole, wohnhaft in Degersheim SG.

Jetzt Ihr Inserat reservieren!

flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch



Verkehrsordnung

Das Polizeikommando verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 SSV (SR 741.21) sowie Art. 19 Abs. 1 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsordnung:

Degersheim, Hintere Dorfstrasse, beide Einmündungen auf die Hauptstrasse

Unterbinden der Zufahrt angezeigt durch das Signal «Einfahrt verboten» (2.02) und das Signal «Einbahnstrasse» (4.08)

Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43^{bis} und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St.Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat (Art. 45 VRP).

Polizeikommando Kanton St.Gallen
Gemeinde Degersheim

Fünf Flugminuten – und 15 Minuten mit dem Zug – von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Das aktive Dorf bietet 4000 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Die Schule weist mit 500 Schülerinnen und Schülern eine überschaubare Grösse aus. Wir führen das integrative Schulmodell.

Personalerhaltung, Krisenmanagement, Pädagogik, Qualitätsentwicklung. Sagt dir die Vielfalt dieser Stichwörter zu?

Der jetzige Stelleninhaber nimmt eine neue berufliche Herausforderung an. Wir suchen deshalb per 1. August 2018 oder nach Vereinbarung eine motivierte Persönlichkeit als

Schulleiter/in Kindergarten und Primarschule 100 Stellenprozente

Nahe am Puls des Geschehens ist deine Führung im Kindergarten und in der Primarschule in pädagogischer, organisatorischer und personeller Hinsicht gefragt. Deine wichtigsten Aufgaben sind:

- Personalführung von 40 Mitarbeitenden in drei Teams
- Sicherstellung und Entwicklung der Schulqualität
- Konfliktmanagement

Für diese abwechslungsreiche Tätigkeit erwarten wir von dir:

- Pädagogische Ausbildung und Unterrichtserfahrung
- Führungserfahrung
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten
- Vernetztes Denken
- Rasche Auffassungsgabe und effiziente Arbeitsweise

Erfüllst du unsere Erwartungen? Dann bieten wir dir eine vielfältige Stelle mit Gestaltungsmöglichkeiten und attraktiven Arbeitsbedingungen. Die gut durchmischten und aktiven Teams freuen sich auf deine neuen Ideen. Die Förderung deiner Weiterbildung ist für uns selbstverständlich. Die Schulverwaltung und die Schulleitungen stehen dir mit Rat und Tat zur Seite.

Deine Fragen zur freien Stelle beantworten wir dir gerne. Kontaktiere dafür die Schulverwalterin Petra Hollenstein (T 071 372 07 50 / E-Mail petra.hollenstein@degersheim.ch). Hast du Interesse? Wir freuen uns auf deine Bewerbung an: Schule Degersheim, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim oder per E-Mail an info@schule-degersheim.ch.

degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St.Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug



leben - nicht nur wohnen

Rätselspass

Q A F B S
 U R N E R S E U N T A T
 B E T S C H A R T N A A L
 R T H E S T E I N E R
 E U R O G E I S S E N S
 L E D D T
 H E G I D E A R
 R C R E
 F A E H A S S
 N I E T C S
 L F R U E M A
 E B A T L A N T A E T H
 P I A T T I B T I X I O
 U H R E C H O D E R Z E I T
 E O M A N A R A R O T

Jeden Freitag

FLADE-Blatt-Tag

In alle Haushaltungen von Flawil und Degersheim

flawil@cavelti.ch
degersheim@cavelti.ch
Telefon 071 388 81 81



RACLETTE

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: LANGLAUFLOIPE
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 oder www.degersheim.ch/de/verwaltung/fladeblatt

3	7	9	2	4	1	6	5	8
1	5	2	6	3	8	4	9	7
6	4	8	7	9	5	3	1	2
2	3	5	4	8	6	9	7	1
4	9	7	5	1	2	8	3	6
8	1	6	3	7	9	5	2	4
9	8	3	1	6	7	2	4	5
5	6	1	9	2	4	7	8	3
7	2	4	8	5	3	1	6	9

5	1	9	7	8	6	2	4	3
2	3	4	1	5	9	7	6	8
7	8	6	2	4	3	9	1	5
9	6	5	3	2	7	4	8	1
4	2	1	5	6	8	3	7	9
3	7	8	9	1	4	5	2	6
1	9	2	6	7	5	8	3	4
6	4	3	8	9	2	1	5	7
8	5	7	4	3	1	6	9	2

©raetsel.ch 133090

©raetsel.ch 98430

AGENDA FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 26. Januar
Musikschulkonzert Klavier
 Musikschule Flawil
 Singsaal Oberstufenzentrum, 18.00 Uhr

Samstag, 27. Januar
SC Steinemann Turnier
 Sportclub Steinemann
 Botsberg Turnhalle, 10.00 bis 23.00 Uhr

Little Africa Festival Flawil vol. 13
 Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 13, 18.30 bis 1.00 Uhr

Fondue im Winterwald
 Kulturverein Touch
 Besammlung beim Bahnhof, 18.30 Uhr

Sonntag, 28. Januar
SC Steinemann Turnier
 Sportclub Steinemann
 Botsberg Turnhalle, 9.00 bis 17.00 Uhr

Buntruum
 Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 13, 15.00 bis 18.00 Uhr

Konzert und Unterhaltung
 FraueXang Flawil-Degersheim
 Restaurant Klosterhof Rössli, Wolfertswil
 15.00 bis 20.00 Uhr

Mittwoch, 31. Januar
Vollmondwanderung
 Frauengemeinschaft St. Laurentius
 Pfarrezentrum Flawil, 19.00 Uhr

Galakonzert «Grenzenlos»
 Musikschule Flawil
 Lindensaal Flawil, 19.00 Uhr

AGENDA DEGERSHEIM

Samstag, 27. Januar
öffentlicher Besuchsnachmittag
 Herzfeld Sennrütli
 Sennrütlistrasse 23, 14.30 bis ca. 17.00 Uhr

Sonntag, 28. Januar
Konzert und Unterhaltung
 FraueXang Flawil-Degersheim
 Restaurant Klosterhof Rössli, Wolfertswil
 15.00 bis 20.00 Uhr

Dienstag, 30. Januar
Frauenwanderung
 Degersheimer Frauenwandergruppe
 Bahnhof Degersheim, 13.00 Uhr

PET-Getränkeflaschen



bitte **NICHT** in den **Kunststoff-Sammelsack**.

Sie gehören in die kostenlose Separatsammlung.
Die Umwelt dankt es Ihnen.

4°  SAMSTAG	5°  SONNTAG
------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------